

Protokoll
113. Delegiertenversammlung
Freitag, 28. März 2014, 20.00 Uhr
Organisation : Velo Trial Club Stäfa
Ort : Restaurant Aberen, Stäfa

| | |
|-------------------------|---|
| Beginn : | 20:10 Uhr |
| Schluss : | 22:15 Uhr |
| Vorsitz : | Thomas Scheurer, Präsident |
| Protokollführer : | Urban Blöchlinger |
| Anwesende Vereine : | 11 |
| Entschuldigte Vereine : | VC Bauma, AMVC Fischenthal, Bachtel Biker Hinwil, VC Jona, RMV Stäfa, VC Volketswil |
| Delegierte : | 21 |
| Absolutes Mehr : | 11 |

Traktandenliste

1. Wahl von Stimmenzählern
2. Abnahme des Protokolls der letzten DV
3. Mutationen
4. Genehmigung der Jahresberichte
5. Genehmigung der Jahresrechnung 2013 sowie des Budgets 2014
Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle
6. Wahlen (Ersatzwahl Kurt Lischer Ressort Sponsoring/Werbung)
7. Beschlussfassung über Anträge
8. Bestimmung des Ortes der DV und Präsidentenkonferenz
9. Arbeitsprogramm
10. Eventuelle Statutenrevision
11. Ehrungen und Ernennungen
12. Diverses

Um 20:10 Uhr begrüsst Präsident Thomas Scheurer die Delegierten und Gäste zur 113. Delegiertenversammlung des RMVZOL im Restaurant Aberen in Stäfa. Er stellt fest, dass die Einladungen rechtzeitig erfolgten und keine Änderungswünsche zur Traktandenliste vorliegen.

Thomas Scheurer begrüsst speziell unseren Ehrenpräsidenten Bruno Walliser jun., SRB-Ehrenpräsident Bruno Walliser sen. und Claudia Hollenstein, Gemeinderätin aus Stäfa. Weiter begrüsst der Vorsitzende die Ehrenmitglieder Kurt Lischer, Hans Temperli, Erna Diem und Urban Blöchlinger und die Gäste des SRB Zürich, Heinz Schläpfer und Bruno Schneiter. Thomas heisst auch den neuen Präsidenten des VC Maur, Urs Wäckerlin willkommen. Hermann Martens vom VC Hombrechtikon und Vorstandsmitglied von Swiss Cycling wird später noch zu uns stossen.

Entschuldigt haben sich unsere Ehrenmitglieder Peter Frischknecht, Richard Steiner, Felix Weber, Hans Althaus und Peter Schaufelberger. Von den Sektionen haben sich der RMV Stäfa, VC Volketswil, VC Bauma, VC Jona, AMVC Fischenthal und die Bachtel Biker Hinwil abgemeldet. Weiter haben sich Swiss Cycling Geschäftsführer Markus Pfisterer und IBRMV-Präsident Lutz Graf entschuldigt.

Nach dieser Einleitung übergibt Thomas Schaurer das Wort an Gemeinderätin Claudia Hollenstein, die die Gemeinde Stäfa kurz vorstellt.

Stäfa hat 14'000 Einwohner, liegt 414 m über Meer und hat 859 ha Fläche. Die Gemeinderätin hat einige ausgewählte Objekte in Stäfa fotografiert und präsentiert damit ihre Gemeinde anschaulich. Alle Anwesenden erhalten noch eine Broschüre über Stäfa. Für die Organisation dieses Anlasses erhält Erna Diem von Claudia Hollenstein noch eine Flasche Wein aus Stäfa.

Um 20:30 kann der Präsident mit der Delegiertenversammlung gemäss Traktandenliste beginnen.

1. Wahl von Stimmzählern

Als Stimmzähler werden Hans Temperli und Hedy Jacobs vorgeschlagen und auch gewählt.

2. Abnahme des Protokolls der letzten DV

Das Protokoll der 112. Delegiertenversammlung vom 16. März 2013 in Wetzikon, dass von Protokollführer Urban Blöchlinger verfasst wurde, wird einstimmig genehmigt und verdankt.

3. Mutationen

Der VC Maur hat mit Urs Wäckerlin ein neuen Präsidenten.

Die Sektionen AMVC Fischenthal und RMV Stäfa haben bei Swiss Cycling den Austritt gegeben und damit auch beim RMVZOL.

4. Genehmigung der Jahresberichte

Alle Jahresberichte sind in der Dokumentation "Jahresberichte 2013" enthalten.

Die Jahresberichte von Thomas Scheurer (Präsident und Rennsport) werden vom Vizepräsidenten Werner Jacobs den Delegierten zur Abstimmung vorgelegt. Beide Jahresberichte werden einstimmig genehmigt.

Der gut dokumentierte Jahresbericht der Verbandsmeisterschaft 2013 von Werner Jacobs wird von den Delegierten ohne Gegenstimme gutgeheissen.

Neu sind auch Jahresberichte vom Radball, verfasst von Daniel Fritschi (VMC Männedorf), vom Kunstradfahren (Hermann Martens, VMC Hombrechtikon), vom BMX (Erich Vogt, BMX Club Volketswil) und vom Velo Trial (Roman Iten, VTC Stäfa) vorhanden. Auch diese Jahresberichte werden einstimmig genehmigt.

Der Jahresbericht der Veteranen von Giacomo Chiappini ist nur zur Information vorhanden, muss aber nicht abgenommen werden. Er wird vom Vorsitzenden verdankt.

5. Genehmigung der Jahresrechnung 2012 sowie des Budgets 2013 Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle

Die Jahresrechnung ist im "Jahresbericht 2013" enthalten.

Kassier Reto Strassen erläutert die tiefrote Rechnung 2013, die allerdings etwas besser als budgetiert abschliesst. Mit Fr. 4000.-- macht die Abschreibung der Zeitmessanlage rund die Hälfte des Verlustes aus. Die Zeitmessanlage ist nun bis auf Fr. 2000.-- abgeschrieben. Ein weiterer grosser Posten sind die Ausgaben für den Radsportnachwuchs, liegen aber noch im Budget. Die Einnahmen generiert der Verband hauptsächlich mit dem Ertrag aus den Mitgliederbeiträgen und mit den Verbandsrennen (Sponsoren und Inserate).

Das Sportprogramm wird nun abgelöst durch die Werbung auf der Homepage. Thomas Scheurer berichtet, dass die neue Homepage für den RMVZOL praktisch gratis erstellt wurde. (gesponsert durch die Firma Bitfrucht). Für das Budget 2014 wurden die Werbeeinnahmen der Homepage auf Fr. 5000.-- festgelegt. Bis heute konnten Fr. 4450.-- verbucht werden. Im Gegensatz zum Programmheft, können auch während des Jahres neue Sponsoren aufgeschaltet werden.

Hans Temperli erkundigt sich, wie der Frühlingcup abgerechnet wurde. - Beim Frühlingcup 2012 wurde ein kleiner Überschuss erwirtschaftet, der aber als Rückstellung für die diesjährige Austragung verwendet wird.

Im weiteren wird von Hans Temperli angeregt, dass Fahrer, die keiner Sektion angehören, höhere Startgebühren zahlen. Dass hier etwas geschehen muss, ist auch vom Vorstand her klar, denn die Defizite der vergangenen Jahre sollten in Zukunft wieder verschwinden.

Für die Revision der Rechnung 2013 war der RV Wetzikon verantwortlich. Hedy Jacobs (Präsidentin RV Wetzikon) empfiehlt den Delegierten die Rechnung zu genehmigen und den Kassier und den Vorstand zu entlasten.

Dem Antrag auf Genehmigung der Rechnung 2013 wird einstimmig zugestimmt.

Das Budget 2014 wird von Reto Strassen kurz erläutert und sieht ähnlich aus wie das letztjährige. Da die Kosten für das Sportprogramm nur noch gering sind (Betreuung Homepage), müssen auch weniger Inserate verkauft werden, bei gleichem Ertrag. Heinz Schläpfer berichtet noch, dass vom

ZKS in Zukunft eher höhere Beiträge erwartet werden können. Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

Das Budget 2014 wird von den Delegierten einstimmig genehmigt.

6. Wahlen

Kurt Lischer tritt mit heutigem Datum aus dem Vorstand des RMVZOL zurück. In den Vorstand wurde er bereits am 16. Februar 1991 gewählt. Eine Würdigung findet unter dem Traktandum 11, Ehrungen und Ernennungen statt.

Bis heute wurde noch kein Ersatz gefunden und von den Delegierten kommt auch kein Vorschlag.

7. Beschlussfassung über Anträge

Es sind keine Anträge an die Delegiertenversammlung eingegangen.

8. Bestimmung der Orte der DV und Präsidentenkonferenz

Für die Delegiertenversammlung 2015 stellt sich der RV Russikon zur Verfügung. Der neue Präsident des VC Maur erklärt sich bereit, die DV 2016 zu übernehmen.

Für die Präsidentenkonferenz schlägt Thomas Scheurer die Bachtel Biker Hinwil vor. Da sich diese Sektion aber für heute entschuldigte, wird unser Präsident die Bachtel Biker noch anfragen.

Präsidentenkonferenz : Mittwoch 24. September 2014 ev. Bachtel Biker Hinwil
Delegiertenversammlung : Freitag 27. März 2015 RV Russikon

9. Arbeitsprogramm

Wie immer geben die anwesenden Sektionsvertreter ihre Veranstaltungen bekannt.

| | | | |
|----------------------------|---------------|------|--|
| VC Eschenbach..... | 2. April | 2014 | RMVZOL Prolog-Zeitfahren Ermenswil-Diemberg |
| ..... | 24. Aug. | 2014 | EKZ-Bike-Cup, 5. Lauf |
| ..... | 14. Dez. | 2014 | EKZ Cross Tour, Finallauf |
| BMX Club Volketswil..... | Juni | 2014 | DSM, 3. Lauf |
| ..... | 13./14. Sept. | 2014 | Swiss Cup, Schlusslauf |
| VC Hittnau..... | 27. April | 2014 | RMVZOL-Abendrennen Isikon |
| ..... | 22. Juni | 2014 | EKZ-Bike-Cup, 3. Lauf |
| ..... | 2. Nov. | 2014 | EKZ Cross Tour |
| VMC Männedorf..... | 21. Juni | 2014 | 2. Liga Radball-Turnier |
| ..... | 1. Nov. | 2013 | Radball Grümpeltturnier |
| ..... | 15. Nov. | 2014 | Nat. B Radball-Turnier |
| VC Meilen..... | 8. Juni | 2014 | Nat. Kriterium (Pfungsten) |
| ..... | 9. Juli | 2014 | RMVZOL-Bergrennen |
| RV Russikon..... | 7. Juli | 2014 | RMVZOL Zeitfahren in Bubikon |
| RV Uster | 21. Juni | 2014 | Nachwuchsförderung / Familientag beim Bahnhof Uster mit verschiedenen Attraktionen |
| VC Uznach..... | 25./27. April | 2014 | Tuggen Challenge von Christian Heule |
| RV Wetzikon..... | 11. Mai | 2014 | Kantonalmeisterschaft Hallenradsport |
| ..... | 18. Mai | 2014 | EKZ-Bike-Cup, 2. Lauf |
| Velo Trial Club Stäfa..... | 29. Mai | 2014 | Zürichsee-Rundfahrt |
| ..... | 19. Okt. | 2014 | Trial Wettkampf |
| RMVZOL..... | 29. März | 2014 | letzter Lauf Frühlingcup 2014 |
| ..... | 2. April | 2014 | Start zu den Abendrennen 2014 |
| ..... | 14. April | 2014 | Ostschweizer Meisterschaft in Stäfa (kurzfristige Übernahme von Elgg) |
| SRB-Zürich..... | 26. Okt. | 2014 | Kant. Quermeisterschaft in Steinmaur |
| IBRMV..... | 29. Juni | 2014 | Kunsthof- Meisterschaft in Österreich |

10. Eventuelle Statutenrevision

Keine Statutenrevision

11. Ehrungen und Ernennungen

Zum Rücktritt von Kurt Lischer aus dem Vorstand hält Ehrenpräsident Bruno Walliser eine unterhaltsame Laudatio. Seit seiner Wahl am 16. Februar 1991 bis zum Rücktritt sind 8421 Tage ver-

gangen. Er begann seine Karriere als Sportchef. Neben vielen Anekdoten schildert Bruno Walliser auch die verschiedenen Aktivitäten von Kurt Lischer im RMVZOL-Vorstand. Zum Schluss überreicht der Ehrenpräsident dem Geehrten ein spezielles Velo, das als Halter für eine Flasche Wein (Offizieller Kantonsratswein des Kantons Zürich) dient. Bruno dankt Kurt für das Engagement für den Verband und den Radsport.

Thomas Scheurer überreicht Kurt Lischer noch einen Gutschein für einen Anteil an sein neues Halbtax-Abonnement der SBB und dazu erhält Kurt noch einen Blumenstraus aus den Händen von Erna Diem.

Kurt Lischer dankt dem Vorstand und den ehemaligen Vorstandskollegen und auch den Sektionen für die Unterstützung in den vergangenen Jahren und wünscht allen alles Gute.

Mit Applaus von den Delegierten wird Kurt Lischer verabschiedet.

Als "letzte" Amtshandlung kann Kurt Lischer noch einen Blumenstraus an Erna Diem für die Organisation der heutigen DV übergeben.

12. Diverses und Anregungen

Die Beteiligung der RMVZOL-Sektionen an der vor einer Woche stattgefundenen Swiss Cycling Delegiertenversammlung war nicht überragend. Thomas Scheurer appelliert deshalb an die Delegierten, ihre Rechte und Pflichten wahrzunehmen. Die finanzielle Lage von Swiss Cycling hat sich verbessert.

Der Vorsitzende gibt das Wort an Hermann Martens, Vorstandsmitglied von Swiss Cycling. Martens spricht vor allem über Respekt. Respekt von der Arbeit von anderen sei wichtig. Swiss Cycling ist nun schuldenfrei und dies ist auch das Verdienst von Richard Chassot. Auch wenn man nicht mit allem einverstanden ist, was geschieht, so sollte man trotzdem das Positive anerkennen und einmal Danke sagen. Viele ehemalige Sportler verlassen den Verband, von dem sie einst unterstützt wurden (und von freiwilligen Funktionären), ohne selbst etwas zurückzugeben oder danke zu sagen. Zum Schluss bedankt er sich bei den Delegierten für ihre Arbeit. Für seine Ausführungen erntet Hermann Martens Applaus.

Zum Thema Fusion mit dem SRB Zürich informiert der Präsident, dass zwei Treffen mit dem Vorstand vom SRB Zürich stattgefunden haben. Dabei wurden an neuen Statuten gearbeitet. Scheurer betont aber, dass man bei einer möglichen Fusion, die ausserkantonalen Sektionen (Eschenbach, Jona, Uznach) unbedingt dabei haben will.

Heinz Schläpfer (Präsident SRB Zürich) informiert seinerseits über die Fusion. Bei der Delegiertenversammlung des SRB Zürich erhielt deren Vorstand die offizielle Verhandlungsermächtigung. Im SRB Zürich gibt es verschiedene Probleme, so gibt es viele inaktive Sektionen. Auch der Vorstand besteht nur noch aus drei Mitgliedern und möchte eigentlich gerne zurücktreten.

Zum Schluss seiner Ausführungen informiert Heinz Schläpfer noch kurz über den ZKS (Zürcher Kantonalverband für Sport).

Werner Jacobs und Thomas Scheurer zeigen einige Vor- und Nachteile einer Fusion auf (Stärke durch grösseren Verband, längere Wege zwischen den Sektionen etc.). Thomas möchte nun weitere Meinungen von den Delegierten hören und eine Konsultativabstimmung durchführen, ob wir überhaupt mit den Verhandlungen weiterfahren sollen.

Ehrenpräsident Bruno Walliser äussert sich ebenfalls und auch pointiert zur Fusion. Er findet das es keine Konsultativabstimmung brauche, sondern dass den Sektionen ein konkretes Ergebnis vorliegen sollte, zu dem man dann Stellung beziehen kann.

Im weiteren dankt Bruno Walliser dem Vorstand für ihr Engagement. Freiwilligenarbeit ist heute keine Selbstverständlichkeit mehr. Kritisch meint er auch, dass die Rechnung nicht so schlecht war. Der Abbau war geplant und auch in die Anschaffung der Zeitmessanlage wurde investiert. Es war auch alles budgetiert und somit hätte man intervenieren können.

Ein kleiner Hinweis zur Abstimmung über die Alkoholwerbung will der Ehrenpräsident aber noch los werden. Getränkeanbieter die gratis Kühlschränke etc. an Veranstaltungen bereitstellen, wollen auch ihre Werbung platzieren. Auch wenn man die Sportler nicht zum Alkoholkonsum animieren will, so brauchen die Veranstalter Sponsoren.

Zum Schluss dankt er nochmals für das Engagement für den Radsport und die Einladung zur DV und wünscht dem RMVZOL alles Gute.

Nach diesen Ausführungen verzichtet Thomas Scheurer auf eine Abstimmung.

Um 22.15 Uhr schliesst der Vorsitzende Thomas Scheurer die heutige DV und dankt dem Velo Trial Club Stäfa für die Organisation, der Gemeinde Stäfa für den offerierten Apéro, dem Vorstand und den Sektionen für die Arbeit während des ganzen Jahres und allen für das Erscheinen und Mitmachen. Er wünscht allen eine unfallfreie Saison und eine gute Heimkehr.

Dübendorf, 28. April 2014

Der Protokollführer
Urban Blöchlinger